

Bürgerspital (Kantonsspital)

1939–45 von Hermann Baur mit Ernst und Paul Vischer, Franz Bräuning, Hans Leu, Arthur Dürig. Die zweibündige Anlage mit neugeschossigem Bettenhaus und niedrigerem Funktions- und Behandlungstrakt ist eine typologische Neuerung. Spürbar das dem Geist der Landesausstellung 1939 entsprungene Postulat der humanen Atmosphäre: stark gegliederte Fassaden (prägend die beiden im Halbkreis hervortretenden Auditorien), angemessene Dimensionierung, natürliche Materialien und sorgfältige Detailgestaltung; an der O-Ecke Relief von Jakob Probst. Umsichtige Sanierung und Erweiterung 1989–2003 unter Silvia Gmür. Erweiterungstrakt am Petersgraben 1971–78 von Suter & Suter.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

